

Coronazeit - muss man Klassenarbeiten den SuS zukommen lassen?

Beitrag von „Humblebee“ vom 11. Mai 2020 07:42

Entschuldige bitte, Julia, deine Aussagen werfen bei mir immer wieder Fragen auf. Du schreibst "Ich darf nicht in die Schule..." und "Schulhof ist verboten für mich". Warum denn? Gehörst du auch zu einer Risikogruppe und darfst deswegen erstmal gar nicht mehr in die Schule?

Und was meinst du mit der Aussage, du hast kein Arbeitsblatt aus der Retorte? Du wirst doch wohl nicht jedes Schuljahr jedes Arbeitsblatt neu erstellen?! Wenn du alte Arbeitsblätter aus den Vorjahren hast, dann kannst du sie doch relativ unaufwändig für den Digitalunterricht umarbeiten. Das machen doch wohl die meisten KuK momentan so.

Ich verstehe auch immer noch nicht, warum es für dich sooo aufwändig ist, dir aus dem Sekretariat große Briefumschläge zu holen (oder meinetwegen sie zunächst selbst zu kaufen und dir später gegen Quittungsvorlage in der Schule die Kosten dafür erstatten zu lassen), dann die Namen und Adressen der SuS bzw. Eltern auf die Umschläge zu schreiben, die betreffenden Klassenarbeiten einzutüten und dann alles im Sekretariat zum Versand abzugeben. Das ist ein Zeitaufwand von max. einer Viertelstunde! Und Briefmarken braucht doch wohl niemand draufzukleben, dafür hat das Sekretariat i. d. R. eine Frankiermaschine (unseres zumindest).